

Gutachten Refrendarin

Beitrag von „Esther“ vom 19. Januar 2009 16:07

Hallo liebe Lehrerinnen und Lehrer! 😊

Ich muss zum ersten Mal einer Refrendarin ein Gutachten schreiben. Hat jemand von euch schon einmal eins geschrieben und hat einen Tipp für mich???

Vielen Dank!!

Beitrag von „EffiBriest“ vom 19. Januar 2009 16:17

Wie sollen wir dir Tipps geben, wenn wir gar nicht wissen, wie gut oder schlecht sich deine Referendarin verhalten hat?

Schau doch einfach mal in deine Gutachten rein. Vielleicht bekommst du da Anregungen.

Beitrag von „Super-Lion“ vom 19. Januar 2009 16:24

Schreib auf jeden Fall RefErendarin, das macht sich schon 'mal gut.

Sorry, konnte ich mir nicht verkneifen.

Gruß

Super-Lion

Beitrag von „silke111“ vom 19. Januar 2009 16:24

steht in der Ausbildungsordnung nicht drinnen, zu welchen Bereichen man im Gutachten schreiben soll?

Zumindest ist es gut, wenn man erwähnt, welche der Ausbildungsbereiche bereits wie gut erfüllt worden sind.

Dann solltest du etwas zum Lehrerverhalten allgemein schreiben.

Und wie sich die Referendarin in Schule, Kollegium und Klasse(n) eingelebt hat.

Vielleicht noch, wie die ersten U-Versuche/Reihen gelaufen sind.

Das fällt mir so spontan ein bzw. kam in meinen Gutachten immer vor.

Beitrag von „Pepi“ vom 19. Januar 2009 16:36

Ich habe solche Gutachten schon geschrieben. Allerdings bekam ich immer ein Formular, das verschiedene Stichworte enthielt: Unterrichtskompetenz, Erzieh. Kompetenz, Sachkompetenz. Daran hab ich mich entlang gehandelt.

Beitrag von „Djino“ vom 19. Januar 2009 17:13

Du findest auf dieser Seite <http://www.tep-online.info/> unter dem Punkt Stud.Refs. "Anregungen für die Abfassung von StudienreferendarInnenbeurteilungen" (auch als Word und PDF Dokument herunterladbar).

Dadurch, dass die Seite mit Frames arbeitet, sind Deeplinks eigentlich nicht möglich, wenn du genau auf der Seite landen willst, nimm diesen Link: <http://www.tep-online.info/refs/kriteri.htm> (dann hast du aber nicht mehr die Navigation an der Seite, um zu sehen, was es auf der Homepage sonst noch so gibt).

Beitrag von „Brotkopf“ vom 19. Januar 2009 18:15

ich hab ein formular auf dem rechner, an dem du dich entlanghangeln kannst. wenn du mir deine emailadresse schickst, schicke ich es dir gerne zu!

Beitrag von „Esther“ vom 22. Januar 2009 17:12

Hallo Bear,

vielen Dank für den Tipp! Nett, dass es nicht nur Klugscheißer unter den lieben Kollegen gibt! Danke auch an Brotkopf!!

Esther 😊

Beitrag von „Meike.“ vom 22. Januar 2009 19:15

Zitat

Nett, dass es nicht nur Klugscheißer unter den lieben Kollegen gibt! Danke auch an Brotkopf!!

Find ich ja ein bisschen eine problematische Bemerkung, wenn man sich in einem Forum mit vielen Menschen bewegt, von denen man später ja vielleicht nochmal was will... aber gut, muss jeder selber wissen, an welchen Ästen er so sägt... 😞

Beitrag von „philosophus“ vom 22. Januar 2009 20:38

Zitat

Original von Esther
Hallo Bear,

vielen Dank für den Tipp! Nett, dass es nicht nur Klugscheißer unter den lieben Kollegen gibt! Danke auch an Brotkopf!!

Esther 😊

Um das Maß voll zu machen: Schreib bitte nicht Referendarin, sondern Lehramtsanwärterin, der Titel "Studienreferendar", umgangssprachlich: "Referendar", bezieht sich auf Lehramtsanwärter der Sek. II. 😊

Beitrag von „alias“ vom 23. Januar 2009 13:01

Zitat

Original von philosophus

...

Um das Maß voll zu machen: Schreib bitte nicht Referendarin, sondern Lehramtsanwärterin, der Titel "Studienreferendar", umgangssprachlich: "Referendar", bezieht sich auf Lehramtsanwärter der Sek. II. 😊

Philosophus! Halte ein! Welch' Standesdünkel offenbart sich hier!

Im Ernst: Es hat sich eingebürgert, auch "Lehramtsanwärter für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen" (so der korrekte 'Titel') als "Referendare" zu bezeichnen. Euch bleibt ja der "Studienreferendar", damit die Sezernierung erhalten bleibt 😬

Falls du auf "korrekten" Anreden bestehst, bezeichne dich bitte in Zukunft auch nicht mehr als Lehrer, sondern nur noch als "Studienrat", so lautet nämlich Deine Dienstbezeichnung - falls du noch kein "Ober" bist.

Beitrag von „alias“ vom 23. Januar 2009 13:53

Back to topic:

Links zu Beurteilungsrastern und Unterrichtskriterien findest du hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkmeth.htm>

Beitrag von „Esther“ vom 5. Februar 2009 15:23

Unglaublich welche Nachwirkungen so eine kleine Frage haben kann...

Sollte sich ein Nicht-Lehrer/Studienrat/Oberstudienrat... 😄 auf diese Seite verirren, fühlt er sich vermutlich in all seinen Vorurteilen bestätigt. Um keinen Fehler mehr zu machen: liebe Grüße an alle Kolleginnen und Kollegen!!